

Künstler*innenvita „Eight Feet Fine“



Der Grundstein für die **Punk Rock / Pop Punk Band Eight Feet Fine** aus 41812 Erkelenz wurde bei einem Telefonat gelegt, als der heutige **Bassist Flo(rian) Jendryschik** seinem damaligen „Festivalkumpel“ Sascha Appelt zu seinem Geburtstag gratulierte und ihm in diesem Zuge gleich mitteilte, dass er in Kürze der Liebe wegen seinen Geburts- und Wohnort bei Hildesheim verlassen würde und künftig ganz in der Nähe von Saschas Wohnort bei Erkelenz leben wird. **Sascha Appelt (Gesang, Gitarre, Mundharmonika)** zögerte nicht lang und fragte Flo, ob dieser nicht zufällig daran interessiert ist, eine Punk Rock Band zu gründen. Flo stimmte zu und so wurde kurze Zeit später der bereits vorhandene Proberaum bezogen.

Sascha Appelt (Gesang, Gitarre, Mundharmonika) aus Erkelenz (bei Mönchengladbach; NRW) macht seit seinem 16. Lebensjahr aktiv Musik. Angefixt durch die Akustikgitarre seines Schulfreundes Dennis, erlernt er durch „Peter Bursch´s Gitarrenschule“ und das Zusammenspiel mit anderen Musikern eigenständig erste Akkorde und Power-Chords. Die erste eigene E-Gitarre ließ nicht lange auf sich warten und so wurde im Freundeskreis die erste Skate-Punk-Band namens „Plastic Water Melons“ gegründet. Neben Coversongs von Green Day und Pennywise konnten erste eigene Songs geschrieben und auf der Bühne präsentiert werden. Die Band hatte nicht lange Bestand, der Wunsch nach einer eigenen Band jedoch schon. So folgte in neuer Besetzung die Hardcore-Band „Running Man“, die mit eigenen Songs einige Erfolge feiern konnte. So beispielsweise einen Slot im Vorprogramm der damals aufsteigenden Band „Volbeat“ und den Hardcorelegenden von „Born from Pain“. Ihr Musik wurde in renommierten Musikzeitschriften mit der von „Raised Fist“ verglichen. Die letzte Show spielten Running Man auf dem Münsteraner Vainstream-Festival, bevor sie aus beruflichen Gründen getrennte Wege gingen. 2014 nahm Sascha dann für 1 Jahr regulären E-Gitarren-Unterricht, gefolgt von 5 Jahren Gesangsunterricht. Im Herbst 2020 kratzte es dann in der Kehle. Und das nicht wegen einer vermeintlichen Coronainfektion, sondern weil Sascha dringend wieder auf die Bühne wollte. Nun aber neben der Gitarre mit den neuerworbenen Gesangsfähigkeiten. Bei der Suche nach neuen Mitstreitern klingelte glücklicherweise das Telefon...

Florian Jendryschik (Bass) aus Ottbergen (bei Hildesheim; Niedersachsen) nahm mit dem Wunsch nach einer eigenen Band von seinem 16. bis 18. Lebensjahr Gitarrenunterricht und spielte zusammen mit seinem Bruder Matthi(as) und anderen Bandmitgliedern inspiriert von Bands wie „Hot Water Music“ und „The Gaslight Anthem“ mehrere Jahre in der Hildesheimer Punk-Coverband „Time Wont Tell“. Die Band konnte mit viel Spaß einige Konzerte auf die Beine stellen und erlangte im Besonderen Bekanntheit in der Hildesheimer Studierenden-Partyszene. Noch heute spricht man dort von dem legendären WG-Konzert, bei dem die Band aus Platzgründen auf das Badezimmer ausweichen musste und der Sänger seinen Platz stehend in der Badewanne fand. Der Wunsch, nach seinem Umzug in den Erkelenzer Raum wieder Musik zu machen, war groß und so kam die Frage von Sascha beim besagten Telefonat genau zur richtigen Zeit...

Michael Lenzen (Schlagzeug) aus Wegberg (bei Mönchengladbach; NRW) stieß beim Durchstöbern von Facebook-Musikergruppen Ende November 2020 zufällig aber mit großer Begeisterung auf ein Inserat von Sascha und Flo. Gesucht wurde ein Schlagzeuger zur Gründung einer Punk Rock Band mit eigenen Songs in der Stilrichtung von „Hot Water Music“, „Dave Hause“, „The Menzingers“ und „The Gaslight

Anthem“. Da gerade letztere beiden Bands zu seinen absoluten Favoriten und musikalischen Vorbildern gehör(t)en, zögerte er nicht lang und meldete sich auf die Ausschreibung. Es folgte ein sehr kurzes Casting. Denn schon nach wenigen Minuten war klar, dass die Chemie stimmte und die gemeinsamen Ziele und Visionen der drei optimal harmonierten. Micha(el) nahm von seinem 8. bis 17. Lebensjahr Schlagzeugunterricht. Mit 16 folgten erste Auftritte in der Schulband sowie bei den „Original Eschweiler Show Fanfaren“. Im Anschluss an die weiterführende Schule spielte er zunächst fünf Jahre in der Coverband „Broken Side“ und anschließend ebenfalls 5 Jahre bei der Coverband „Chicken Chucks“. Die gespielten Songs deckten eine weite Range unterschiedlichster Musikrichtungen ab. Hier konnte er zusammen mit **Axel Meyers** viel Bühnenerfahrung sammeln und zwischen den beiden reifte eine enge Freundschaft, die bis heute anhält. Zusammen schlossen sich die beiden dann 2019 der Coverband „Feedback“ an, die größeren regionalen und auch überregionalen Bekanntheitsgrad erlangen konnte und somit größeres Publikum sowie die professionelle Gestaltung von Konzerten gewohnt ist. Im Dezember 2020 bewarb er sich bei der Punk Rock Band „Eight Feet Fine“, die dann im Januar 2021 die Arbeiten und Proben zu eigenen Songs aufnahmen...

Axel Meyers (Gitarre) stieß im Juni 2022 zur „Eight Feet Fine“ und komplettiert seitdem den Sound der Band. Er spielt seit seinem 16. Lebensjahr leidenschaftlich Gitarre und Bass und nahm zwischenzeitlich Gesangs-, sowie Schlagzeugunterricht. 2009 schloss er sich der Coverband „Chicken Chucks“ an, wo er viel Bühnenerfahrung sammeln konnte und Michael Lenzen kennenlernte. Die beiden sind bis heute gut befreundet und wechselten zusammen nach der Auflösung der „Chicken Chucks“ gemeinsam zur Coverband „Feedback“. Parallel spielte Axel 2 Jahre in der Punk / Alternative Band „Platetground“ den Bass, bevor er sich 2017 der Punk / Ska / Alternative Band „Damaged Dudes“ anschloss, in der er bis heute mit eigenen Songs als Leadsänger und Gitarrist aktiv ist. Als leidenschaftlicher Musiker und Konzertbesucher besuchte er fast alle Konzerte der Punk Rock Band „Eight Feet Fine“, wo er durch seine enge Freundschaft zum Bandmitglied Michael und seine Offenherzigkeit schnell Kontakte zur gesamten Band knüpfen konnte. Als Eight Feet Fine bei der Aufnahme ihrer ersten Singles im Jahre 2022 bemerkten, dass eine zweite Gitarre ihren Sound abrunden und verfeinern würden, zögerten die Jungs nicht lang und fragten Axel ob er der Band als zweiter Gitarrist beitreten möchte...

Seit der Bandgründung im Januar 2021 konnten **Eight Feet Fine** mit viel Herzblut und Spaß zügig eigene Songideen erarbeiten und umsetzen, was im Juni 2021 bereits zur Aufnahme ihrer ersten EP namens „Letters“ führte. Die EP umfasst 6 Songs, welche allesamt vertonte Briefe abbilden, die ihre Empfänger*innen aus unterschiedlichsten Gründen niemals erreicht haben und erschien im Dezember 2021 im Eigenvertrieb via Distrokid.com auf allen gängigen Streamingplattformen. Mit den Lockerungen bzw. dem späteren Wegfall der Coronabeschränkungen für Veranstaltungen betraten die zunächst drei Bandmitglieder in der Besetzung Gesang & Gitarre (Sascha), Bass (Flo) und Schlagzeug (Michael) diverse Bühnen auf Konzerten, Festivals und Künstlerwettbewerben. Unter anderem als Support Act für die Band „Jaya The Cat“, als Headliner auf einem regionalem „Umsonst & Draußen“-Festival und mit einer Sieglplatz-Platzierung in der Vorrunde der SPH Music Masters, die krankheitsbedingt im September 2023 im Regiofinale fortgesetzt werden. Im Juni 2022 führte sie der Weg erneut mit eigenen Songs ins Tonstudio, wo sie insgesamt fünf Singles aufnahmen, die dann im Abstand von je fünf Wochen bis zum Herbst 2022 ebenfalls im Eigenvertrieb auf allen gängigen Streamingplattformen veröffentlicht wurden. Während der Aufnahme der ersten beiden Singles wurde der Band durch die Kreativarbeit im Studio bewusster, dass eine zweite Gitarre ihren Sound definitiv bereichern und komplettieren würde. So wurde kurzerhand ein befreundeter Musiker (Axel) zu einem Casting eingeladen, der seitdem ein offizielles Mitglied der Band darstellt. Seine ersten kreativen Einflüsse können bereits auf den Singles

aus dem Jahr 2022 gehört werden. Zeitgleich mit der Kreativarbeit an den fünf Singles wurde ein Akustikprogramm zu ihren bestehenden Songs erarbeitet. Hierdurch konnten im Sommer 2022 zusätzlich schöne Open Air Veranstaltungen auf die Beine gestellt und gespielt werden. Bis zum Jahresende 2022 folgten weitere Konzerte, unter anderem als Support Act für die Band „Rantanplan“ und die Platzierung mehrerer ihrer Songs nebst Einsprecher in mehreren nationalen und internationalen Online-Radioshows (darunter ein Einsprecher für den Radiosender „Radio 21 NRW“) und dem Musiker- / Kulturpodcast „Nico Bota Rocks“. Seit dem Release der Debut-EP wurden ihre Songs alleine auf Spotify insgesamt 12.000 mal von 1.000 Hörer*innen in 50 Ländern gehört. Im Januar 2023 gewannen Eight Feet Fine im WDR bei der Sendung „WDR2 Pop“ die Wahl zur „besten Band im Westen“, was zeitgleich mit der Unterzeichnung eines Senderechtsvertrages über 2 Jahre mit der gesamten WDR-Gruppe einherging. So besteht die Chance, dass ihre Musik dort weitere Male einem größerem Publikum angeboten wird. Für 2023 steht die Aufnahme einer zweiten EP inklusive der erstmaligen Anfertigung von physischen Tonträgern (Schallplatten) mit einer professionellen Marketingkampagne auf der To Do Liste. Hier erhoffen sie sich, ein breiteres Publikum erreichen zu können und die nächste Stufe der Professionalisierung zu erklimmen. Zudem wurden sie bereits für ein „West & Ost gegen Rechts“-Festival im Sachsen Anhalt als Headliner gebucht, begehnen die Anmeldung für den „Deutschen Rock und Pop Preis“ 2023 sowie die Teilnahme an den bereits bestätigten Bandwettbewerben „SPH Music Masters“ sowie „Battle of the Bands“ und stehen im weiteren Kontakt zu Bookingagenturen und Veranstaltern.

Eight Feet Fine, 27. März 2023

